

PROJEKTWETTBEWERB

NEUBAU ALTERS- UND PFLEGEHEIM DA CASA VAL LUMNEZIA, DAVOS CUORT, 7144 VELLA

Das Raumprogramm wurde mit den Nutzern eingehend geprüft und die Beziehungen der Funktionen untereinander geklärt. In den aufgeführten Räumen sind diese speziellen Anforderungen erklärt.

Grundsätzlich ist folgende Gliederung gemäss Schema Vorzugslösung (Wettbewerbsprogramm 2.1) richtungweisend:

2 Pflegestationen à 20 Betten

unterteilt in 2 Wohngruppen à 10 Betten

- je 1 Stationszimmer zentral pro Geschoss
- je 2 Wohngruppenräume zentral zusammenlegbar pro Geschoss

1 Demenzstation à 9 Betten erweiterbar auf gleichem Geschoss auf 18 Betten
(Umwandlung einer normalen Wohngruppe je nach Bedarf)

Die Alterswohnungen sollen je nach Nachfrage auch als normale Mietwohnungen vermieten werden können, daher wird eine selbständige Lösung bevorzugt. Eine Anbindung an die Gemeinschaftsräume des Hauptgebäudes ist aber mindestens witterungsgeschützt zwingend.

Bemerkung zur Etappierung:

- 1. Etappe; Alters- und Pflegewohnheim
- 2. Etappe; Alterswohnungen
- 3. Etappe; Erweiterung Alterswohnungen

Die Erweiterung mit Alterswohnungen 2. + 3. Etappe ist als kurz- bis mittelfristige Absicht aufzuzeigen.
(Modell und Situationsplan)

Pos.	Raum	Vorschlag			Spezielle Anforderungen
		Stk.	m2	total	
1.00	Individualbereich			1978	
1.01	Einbettzimmer	52	23	1196	Wohnfläche inkl. Vorplatz Zimmer Innenbreite min. 4.00 m Türbreite 0.90 + 0.30 m Beistoss flexibel möblierbar kein Spitalcharakter französischer Balkon erwünscht
1.02	Nasszellen zu 1.01	52	4	208	WC/Dusche/Lavabo behindertengerecht, min. 1.80 x 2.00 m
1.03	Zweibettzimmer	3	27	81	dito 1.01, Bettenanordnung gegenüber vorteilhaft verschiedenen Wohngruppen zugeordnet 1 Zweibettzimmer auf Demenzenstation
1.04	Nasszellen zu 1.03	3	4	12	dito 1.02
1.05	Sitznische/Gruppenwohnraum	5	35	175	zentrale Lage - bezogen auf Gruppe als auch Stationsmitte 2 Gruppenwohnräume und 1 Teeküche zusammenlegbar Aufenthalt/Essen/Beschäftigung mit Teeküche für gemeinsames einfaches Kochen, Länge Kombination min. 3.60 m Ausgang ins Freie oder Balkon (mind. 2.5 m tief) vorzugsweise in aktiver Zone ausserhalb des „Durchgangsverkehr“ zusätzlich 1 Korridornische pro Wohngruppe für Rückzugsmöglichkeiten Innerer Umlauf für Bewohnen mit Bewegungsdrang in Demenzstation zwingend und auch in den Pflegegruppen erwünscht

Pos.	Raum	Vorschlag			Spezielle Anforderungen
		Stk.	m2	total	
		1	45	45	Grosser Gruppenwohnraum für Dementenstation mit integrierter Rückzugsnische für Tagesbewohner (Einsichten von Zimmern zu allgemeiner Zone erwünscht) Aussenbezug von Dementenstation stufenlos und ohne Rampen in abgeschlossenen Garten zwingend (zukünftige erweiterte Dementenstation ebenfalls)
1.06	Stationszimmer	2	25	50	unterteilt in 15 und 10 m2, zentral auf Station gute Beziehung zu Gruppenwohnräumen und Pflegezimmer Vorbereitung von sauberen Pflegemassnahmen Medikamentenbereitstellung Zwei Arbeitsplätze/Gruppenrapport Stationszimmer Dementenstation dito
		1	25	25	
1.07	Ausguss	6	5	30	zentrale Lage pro Wohngruppe Reinigung von Steckbecken (3 Steckbeckenautomaten) Vorreinigung von stark verschmutzter Wäsche, Zwischenlager Schmutzwäsche gute natürliche oder mechanische Lüftung
1.08	Badezimmer	2	18	36	zentral auf Station oder eventuell nebeneinander auf einem Geschoss Hebewanne, 3-seitig zugänglich Lavabo, WC, evtl. Dusche Schrank für Badeutensilien genügend Platz für Betreuung
		1	18	18	Bad Dementenstation dito
1.09	Abstellraum	3	15	45	pro Station Lagerung von Krankenmobilen
1.10	Putzraum	3	8	24	pro Station (zentraler Putzraum im UG)
1.11	Wäschenische	6	2	12	pro Wohngruppe für mobilen Wäscheboy
1.12	WC Personal/Besucher	3	3	9	WC auf Stationen
1.13	WC Bewohner	2	4	8	
		1	4	4	WC/IV für Gruppenwohnraum Demente
	Alterswohnungen Betreutes Wohnen				als selbständiges Gebäude in späterer Bauetappe ausgeführt Verbindung zu Alters- und Pflegeheim witterungsgeschützt und in angenehmer Art, konzeptionelle Darstellung im Situationsplan und als wegnehmbares Modellteil
	2. Etappe				
1.14	Gästezimmer/Ferienzimmer	2	30		Du/WC IV, als Erweiterung 2½-Zimmer vorteilhaft
1.15	Studio 1½-Zimmer	2	40		v.a. für Personal
1.16	2½-Zimmer	3	60		Du/WC IV
1.17	3½-Zimmer	3	90		Bad und sep. Du/WC IV
1.18	Kleinbad	1	250		Angebot für Betagte und Gäste, kleine Wellnessanlage vergleichbar mit Hotelanlagen: Hallenbad (Gehbad) ca. 10/6m, Sauna oder Dampfbad, Liegebereich innen und aussen, Garderobe Du/WC, kleines Fitnessangebot

Pos.	Raum	Vorschlag			Spezielle Anforderungen
		Stk.	m2	total	
	3. Etappe				
1.19	Erweiterung Alterswohnungen		470		zukünftige Erweiterung dito 1.14 bis 1.19 in gleichem Umfang wie die 2. Etappe Darstellung dito
2.00	Gemeinschaftsbereich			593	
2.01	Eingangshalle	1	100	100	Foyer/Windfang/Garderobe Postfächer für Pensionäre Inkl. Erschliessungsflächen
2.02	Raucherraum	1	25	25	
2.03	Kiosk/Shop/Buffer für Cafeteria	1	30	30	in guter Beziehung zu Gemeinschaftsraum/Foyer Lager ca. 10 m2 inkl.
2.04	Personalraum	1	30	30	in guter Beziehung zu Cafeteria/Küche
2.05	Besucher- und Aufenthaltsraum Schüler	1	30	30	für kleinere Besuchergruppen als Fest- und Essraum, Spiel- und Aufenthaltsraum v.a. über Mittag
2.06	Gemeinschaftsraum/Cafeteria	1	150	150	Cafeteria/Essraum/Festraum für internen Bedarf und öffentlich auch für ca. 30 Schüler-Mittagessen (ca. 100 Plätze), halboffen (Einsichten) zu Foyer erwünscht für spezielle Anlässe in Foyer erweiterbar
2.07	Mehrzweckraum	1	40	40	kombiniert mit Kapelle (Schiebetrennwand)
2.08	Kapelle	1	60	60	kombiniert mit Mehrzweckraum für besondere kirchliche Anlässe (Schiebetrennwand)
2.09	Sakristei	1	8	8	
2.10	Ergotherapie/Physiotherapie	1	40	40	Bastel- und Werkraum für Männer und Frauen
2.11	Tisch- und Stuhllager	1	16	16	Lagerraum für Gemeinschaftsbereich (v.a.2.06)
2.12	WC-Anlage Besucher	1	20	20	WC Männer, WC Frauen
2.13	WC Bewohner	1	4	4	behindertengerecht
2.14	Aufbahrungsraum	1	15	15	Der Aufbahrungsraum mit Vorraum dient für die Abschiednehmenden des Heimes und der Gemeinde Vella (separater Zugang)
2.15	Vorraum zu 2.14	1	25	25	
3.00	Diensträume			41	
3.01	Coiffure	1	25	25	gute Beziehung zu Gemeinschaftsbereich (auch externe Besucher)
3.02	Arztuntersuchung/ Pedicure/Manicure	1	16	16	
4.00	Verwaltung			157	
4.01	Sekretariat/Auskunft/Empfang	1	25	25	mit Arbeitsplatz für Lernende
4.02	Büro Heimleitung	1	25	25	Angehörigengespräch
4.03	Büro Pflegedienstleitung	1	18	18	
4.04	Büro Hauswirtschaft	1	18	18	
4.05	Büro Reserve Spitex	1	18	18	
4.06	Sitzungszimmer	1	30	30	
4.07	Archiv Verwaltung	1	10	10	auch in Nebengeschoß möglich
4.08	Kopier- und Serrerraum	1	10	10	
4.09	WC Verwaltung	1	3	3	evtl. mit Besucher WC Gemeinschaftsbereich kombiniert
5.00	Ver- und Entsorgung			917	
5.01	Küche	1	120	120	Warme und kalte Küche, Spüle, Rüsten etc. für ca. 130 Mittagessen

Pos.	Raum	Vorschlag			Spezielle Anforderungen
		Stk.	m2	total	
5.02	Büro Küchenchef	1	10	10	
	Lagerräume Küche				in guter Beziehung zu Anlieferung
5.03	Warenlagerung gekühlt	1	10	10	
5.04	Warenlagerung tiefgekühlt	1	5	5	
5.05	Lagerraum	1	15	15	
5.06	Getränke/Leergut	1	5	5	
5.07	Küchenabfälle	1	5	5	
5.08	Anlieferung	1			Anlieferung mit Lastwagen für Küche und Hauswirtschaft
5.09	Wäscherei	1	100	100	Schmutzwäsche, Wäscherei, Trocknungsraum, Sauberwäsche, Näherei in guter Beziehung zu Anlieferung
5.10	Heizung	1	40	40	Erneuerbare Energieträger gekoppelt mit Sonnenenergienutzung wird vorausgesetzt und später in Projektphase festgelegt
5.11	Sanitär	1	20	20	
5.12	Elektro	1	10	10	
5.13	Lüftung	1	50	50	
5.14	Werkstatt/Büro- Hauswart	1	25	25	
5.15	Zentraler Putzraum	1	15	15	Lager Maschinen/Apparate etc.
5.16	Putzraum Lager	1	15	15	Putzmaterial
5.17	Garderobe Personal	1	50	50	mit je 1 WC und Dusche Frauen 40 m2, Männer 10 m2
5.18	Garderobe Küchenpersonal	1	12	12	mit je 1 WC und Dusche Frauen 6 m2, Männer 6 m2
5.19	Schrankraum Pensionäre	1	120	120	
5.20	Lager	2	30	60	Lagerung Pflegeutensilien, Verbrauchsmaterial
5.21	Abstellraum allgemein	1	20	20	
5.22	Abfallentsorgung/Container	1	20	20	Abfallsammelstelle
5.23	Garage	1	50	50	hauseigener Bus, Schneepflug, min. 2.5 m Durchfahrthöhe
5.24	Zivilschutzräume			110	nach TWS
5.25	Aussengeräte	1	30	30	
5.26	Bettenlift	1			zentrale Lage, Kabinen-Innenmass min. 1.43/2.35 m, Schachtmass min. 2.20/2,85m
5.27	Personenlift	1			zentrale Lage, Kabinen-Innenmass min. 1.20/1.40 m, Schachtmass min. 1.60/1,75m
6.00	Aussenanlagen				
6.01	Grosse Terrasse/Sitzplatz	1			wind- und sonnengeschützt, in guter Beziehung zu Gemeinschaftsraum möglichst mit Blick auf Zufahrt und Zugang
6.02	Gartenanlage	1			mit rollstuhlgängigen Spazierwegen, Pflanzgarten für Betagte, Tiergehege etc. Gartenbereich abgegrenzt für Dementenstation stufenlos und ohne Rampen erschlossen (auch für zukünftige erweiterte Station)
6.03	Autoabstellplätze	40			15 Personal / 3-4 Anlieferung 21- 22 Besucher
6.04	Veloabstellplätze	20			für Personal/Besucher, gedeckt
	Total			3686	